

sie so gerne rote Beeren? Brigitte Frey Moret und Alexander Reichstein erklären es mit den Erlebnissen eines jungen Bären in der heiligen Nacht. *«Bärenweihnacht»* in zarten Winterbildern, Nord-Süd Verlag

**«Sankt Martin und der kleine Bär»**

«Ich geh mit meiner Laterne». Diesmal geht der kleine Bär mit Marina zum St. Martins-Spiel. Und zeigt, dass er die Botschaft des Heiligen verstanden hat. Teilen macht froh, erzählt das fröhlich bunt gezeichnete Bilderbuch. *«Sankt Martin und der kleine Bär»* von Antonie Schneider und Maja Dusikova, Nord-Süd Verlag.

**«Luftpost für den Weihnachtsmann»**

Amin ist arm und lebt in einem Bergdorf. Den Weihnachtsmann hat er bis jetzt nur auf einem Kalenderblatt gesehen. Besucht hat er ihn noch nie. «War ich denn nicht brav?» fragt sich Amin und schickt dem Weihnachtsmann seinen Wunschzettel per Luftpost. Der Wind bläst den roten Ballon aber nicht nach Norden, sondern nach Süden, bis ans Meer, in den Gar-



**Weihnachtsbücher für die Seele**

«Es begab sich aber zu der Zeit . . .», so beginnt die Bibel die Weihnachtsgeschichte zu erzählen. Eine Geschichte, die auch die grossen Dichter und SchriftstellerInnen inspiriert hat, dem Geheimnisvollen um Engel und Hirten, Kind und Königen, Krippe und Stern auf die Spur zu kommen. In diesem stimmungsvollen Lesebuch finden sich wunderbare Geschichten und Legenden zur Advents- und Weihnachtszeit.

Der beliebte Benediktiner und Bestsellerautor Anselm Grün erspürt und erschliesst in seinem kleinen Büchlein auf seine Weise die Geschichte von Weihnachten und sät sie ins Hier und Jetzt. Da geschieht lebendige Verwurzelung von Spiritualität im heutigen Leben. Der Autor ist Verwalter der Benediktinerabtei Münsterschwarzach, geistlicher Begleiter und Kursleiter für Meditation und Fasten.

ten des alten Niccola, der seit dem Tod seiner Frau ziemlich einsam und verdrossen lebt. Ist der Mann im roten Mantel, der wenige Zeit später an Amins Tür klopft, wirklich der Weihnachtsmann? Eine spannende und zärtliche Geschichte, zauberhaft illustriert von Anne Möller.

*«Luftpost für den Weihnachtsmann»* von Brigitte Weniger, Neugebauer Verlag.

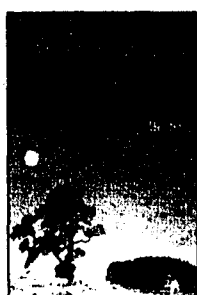
**«Molly ist weg»**

Molly ist das kleine Hundemädchen von Lena und Max. Als am Silvesterabend die grosse Knallerei losgeht, fürchtet sie sich und läuft weg. Alles Suchen ist vergebens, Molly bleibt verschwunden. Bis, ja bis das Telefon klingelt. Eine spannende Geschichte für die zweite Lesestufe - klar gegliedert, einfache Sprache, grosse Schrift und viele Bilder.

*«Molly ist weg»* von Uli Waas, Nord-Süd Verlag. ★



*«Engel der Nacht», herausgegeben von Barbara Cratzius, erschienen für 28 Franken im Herder-Verlag.*



*«Weihnachtlich leben» von Anselm Grün ist für 9.80 Franken im Herder-Verlag erschienen.*

